

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Neustadt (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

DJK TSV Rödental : SV Meilschnitz 1949
Samstag, 21.10.2023, 14:30 Uhr

Hopf fixiert zwei Punkte für die DJK TSV Rödental

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber der DJK TSV Rödental am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Neustadt (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 19:17 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Siegpunkt im 3. Saisonspiel des Heimteams erzielte Thorsten Hopf, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Hartmut Heß nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Amberg / Hopf bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Maaser / Schiller. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch dagegen der Sieg von Heß / Woitzik gegen Müller / Feisthauer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:6, 9:11, 11:7 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In vier Sätzen siegte nachfolgend Hartmut Heß gegen Danny Maaser und gab dabei nur einen Satz ab. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Klaus Woitzik die Partie gegen Kevin Müller noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim nachfolgenden 11:5, 11:9, 11:6 gegen Ronny Feisthauer fand Christian Amberg von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Thorsten Hopf gegen Marcel Schiller, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK TSV Rödental und des SV Meilschnitz 1949. Chancenlos war anschließend Hartmut Heß gegen Kevin Müller nicht, aber mehr als ein 8:11, 13:15, 11:8, 6:11 sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keine Chancen hatte Klaus Woitzik beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Danny Maaser. Christian Amberg konnte im Spiel gegen Marcel Schiller indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Amberg beendet wurde. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thorsten Hopf gegen Ronny Feisthauer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:6, 4:11, 11:5 nicht verloren. Nach diesem Einzel steht Hopf somit bei 3 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Feisthauer ein 1:7 ausweist. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und die DJK TSV Rödental verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg geht die DJK TSV Rödental am 27.10.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die SG Köppelsdorf II, während der SV Meilschnitz 1949 am 14.11.2023 gegen die TTG Neustadt-Wildenheid II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

DJK TSV Rödental

Doppel: Amberg / Hopf 0:1, Heß / Woitzik 1:0

Einzel: H. Heß 1:1, K. Woitzik 1:1, C. Amberg 2:0, T. Hopf 1:1

SV Meilschnitz 1949

Doppel: Maaser / Schiller 1:0, Müller / Feisthauer 0:1

Einzel: K. Müller 1:1, D. Maaser 1:1, M. Schiller 1:1, R. Feisthauer 0:2